

Offenlegung aus
Systemrelevanz
per 31. März 2020

PostFinance 

Offenlegung der Eigenmittel nach Vorgaben für systemrelevante Banken

Mit der Verfügung der Schweizerischen Nationalbank vom 29. Juni 2015 wurde die PostFinance AG zu einer systemrelevanten Finanzgruppe erklärt. Damit wurden die Anforderungen nach Art. 124ff der Verordnung über die Eigenmittel und Risikoverteilung der Banken und Wertpapierhäuser (ERV) auch für die PostFinance AG relevant.

Risikobasierte Eigenmittelanforderungen auf Basis von Kapitalquoten in Mio. CHF, in Prozent	Übergangsregeln		Endgültige Regeln	
Bemessungsgrundlage	CHF		CHF	
Risikogewichtete Aktiven	34 057		34 057	
Risikobasierte Eigenmittelanforderungen (Going-concern) auf Basis von Kapitalquoten	CHF	in % RWA	CHF	in % RWA
Total	4 389	12,89%	4 389	12,89%
davon CET1: Mindesteigenmittel	1 533	4,50%	1 533	4,50%
davon CET1: Eigenmittelpuffer	1 383	4,06%	1 383	4,06%
davon CET1: antizyklischer Puffer ¹	9	0,03%	9	0,03%
davon Additional Tier 1: Mindesteigenmittel	1 192	3,50%	1 192	3,50%
davon Additional Tier 1: Eigenmittelpuffer	272	0,80%	272	0,80%
Anrechenbare Eigenmittel (Going-concern)	CHF	in % RWA	CHF	in % RWA
Kernkapital und wie Additional Tier 1 High-Trigger-Eigenkapitalinstrumente anrechenbares Kapital ²	5 945	17,46%	5 764	16,93%
davon CET1 ³	5 742	16,86%	5 561	16,33%
davon Additional Tier 1 High-Trigger-Kapitalinstrumente	203	0,60%	203	0,60%
davon Additional Tier 1 Low-Trigger-Kapitalinstrumente ⁴	-	-	-	-
davon Tier 2 High-Trigger-Kapitalinstrumente ⁵	-	-	-	-
davon Tier 2 Low-Trigger-Kapitalinstrumente ⁶	-	-	-	-
Risikobasierte Anforderung an zusätzliche verlustabsorbierende Mittel (Gone-concern) auf Basis von Kapitalquoten	CHF	in % RWA	CHF	in % RWA
Total Anforderung nach Art. 132 ERV ⁷	436	1,28%	1 752	5,14%
Reduktion aufgrund von Rabatten nach Art. 133 ERV	n/a	n/a	n/a	n/a
Reduktion aufgrund des Haltens von zusätzlichen Mitteln in Form von CET1 oder Wandlungskapital nach Art. 132, Abs. 4 ERV	-145	-0,43%	-270	-0,79%
Total (netto)	291	0,85%	1 482	4,35%
Anrechenbare zusätzliche verlustabsorbierende Mittel (Gone-concern)	CHF	in % RWA	CHF	in % RWA
Total ⁸	359	1,05%	540	1,58%
davon CET1, das zur Erfüllung von Gone-concern-Anforderungen verwendet wird	359	1,05%	540	1,58%
davon Additional Tier 1, das zur Erfüllung von Gone-concern-Anforderungen verwendet wird	-	-	-	-
davon Tier 2 High-Trigger-Kapitalinstrumente	-	-	-	-
davon Tier 2 Low-Trigger-Kapitalinstrumente	-	-	-	-
davon Non-Basel III-compliant Tier 1	-	-	-	-
davon Non-Basel III-compliant Tier 2	-	-	-	-
davon Bail-in Bonds	-	-	-	-

¹ Anforderung an den antizyklischen (ERV Art. 44) sowie an den erweiterten antizyklischen Puffer (ERV Art. 44a)

² Ohne Tier 1, das zur Erfüllung von Gone-concern-Anforderungen verwendet wird.

³ Ohne CET1, das zur Erfüllung von Gone-concern-Anforderungen verwendet wird.

⁴ Sofern vor dem 1. 7. 2016 existierend, sind diese CoCos unter den Schweizer TBTF-Übergangsregeln bis zum Zeitpunkt des ersten Kapitalabrufs wie Additional Tier 1 High-Trigger-CoCos anrechenbar.

⁵ Sofern vor dem 1. 7. 2016 existierend, sind diese CoCos unter den Schweizer TBTF-Übergangsregeln bis längstens 31.12.2019 wie Additional Tier 1 High-Trigger-CoCos anrechenbar.

⁶ Sofern vor dem 1. 7. 2016 existierend, sind diese CoCos unter den Schweizer TBTF-Übergangsregeln bis längstens 31.12.2019 wie Additional Tier 1 High-Trigger-CoCos anrechenbar.

⁷ Entspricht den Gone-concern-Anforderungen für national systemrelevante Banken nach Art. 132, Abs. 2b der ERV, d.h. 40% der Going-concern-Anforderungen. Bei den Übergangsregeln werden die Anforderungen nach Art. 148j ERV berücksichtigt.

⁸ Die Geschäftsstrategie der PostFinance AG ist darauf ausgerichtet, dass die Einhaltung der finalen Gone-concern-Kapitalanforderungen bis in das Jahr 2026 mit geeigneten Massnahmen sichergestellt wird. Zur Deckung der Gone-Concern-Anforderungen nach Übergangs- sowie endgültigen Regeln wird überschüssiges Going-Concern-Kapital in Form von hartem Kernkapital (CET1) umgebucht, das zu einer Reduktion der Anforderungen im Sinne des Art. 132 Abs. 4 ERV führt. Aufgrund der höheren Anforderungen hinsichtlich der endgültigen Regeln, wird entsprechend mehr Going-Concern-Kapital umgebucht, was die leicht tieferen anrechenbaren Eigenmittel (Going-concern) im Vergleich zu den Übergangsregeln erklärt.

Ungewichtete Eigenmittelanforderungen auf Basis der Leverage Ratio	Übergangsregeln		Endgültige Regeln	
in Mio. CHF, in Prozent				
Bemessungsgrundlage	CHF		CHF	
Gesamtengagement (Nenner der Leverage Ratio, LRD)	128 095		128 095	
Gesamtengagement unter Ausschluss von Zentralbankeneinlagen (Nenner der Going-concern-Leverage Ratio, LRD) ⁸	83 054			
Ungewichtete Eigenmittelanforderungen (Going-concern) auf Basis der Leverage Ratio	CHF	in % LRD	CHF	in % LRD
Total	3 737	4,50%	5 764	4,50%
davon CET1: Mindesteigenmittel	1 246	1,50%	1 921	1,50%
davon CET1: Eigenmittelpuffer	1 246	1,50%	1 921	1,50%
davon max. Additional Tier 1: Mindesteigenmittel	1 246	1,50%	1 921	1,50%
Anrechenbare Eigenmittel (Going-concern)	CHF	in % LRD	CHF	in % LRD
Kernkapital und wie Additional Tier 1 High-Trigger-Eigenkapitalinstrumente anrechenbares Kapital ¹	5 945	7,16%	5 764	4,50%
davon CET1 ²	5 742	6,91%	5 561	4,34%
davon Additional Tier 1 High-Trigger-Kapitalinstrumente	203	0,24%	203	0,16%
davon Additional Tier 1 Low-Trigger-Kapitalinstrumente ³	-	-	-	-
davon Tier 2 High-Trigger-Kapitalinstrumente ⁴	-	-	-	-
davon Tier 2 Low-Trigger-Kapitalinstrumente ⁵	-	-	-	-
Ungewichtete Anforderungen an zusätzliche verlustabsorbierende Mittel (Gone-concern) auf Basis der Leverage Ratio	CHF	in % LRD	CHF	in % LRD
Total Anforderung nach Art. 132 ERV ⁶	538	0,42%	2 306	1,80%
Reduktion aufgrund von Rabatten nach Art. 133 ERV	n/a	n/a	n/a	n/a
Reduktion aufgrund des Haltens von zusätzlichen Mitteln in Form von CET1 oder Wandlungskapital nach Art. 132, Abs. 4 ERV	-179	-0,14%	-270	-0,21%
Total (netto)	359	0,28%	2 036	1,59%
Anrechenbare zusätzliche verlustabsorbierende Mittel (Gone-concern)	CHF	in % LRD	CHF	in % LRD
Total ⁷	359	0,28%	540	0,42%
davon CET1, das zur Erfüllung von Gone-concern-Anforderungen verwendet wird	359	0,28%	540	0,42%
davon Additional Tier 1, das zur Erfüllung von Gone-concern-Anforderungen verwendet wird	-	-	-	-
davon Tier 2 High-Trigger-Kapitalinstrumente	-	-	-	-
davon Tier 2 Low-Trigger-Kapitalinstrumente	-	-	-	-
davon Non-Basel III-compliant Tier 1	-	-	-	-
davon Non-Basel III-compliant Tier 2	-	-	-	-
davon Bail-in Bonds	-	-	-	-

¹ Ohne Tier 1, das zur Erfüllung von Gone-concern-Anforderungen verwendet wird.

² Ohne CET1, das zur Erfüllung von Gone-concern-Anforderungen verwendet wird.

³ Sofern vor dem 1. 7.2016 existierend, sind diese CoCos unter den Schweizer TBTF-Übergangsregeln bis zum Zeitpunkt des ersten Kapitalabrufs wie Additional Tier 1 High-Trigger-CoCos anrechenbar.

⁴ Sofern vor dem 1. 7.2016 existierend, sind diese CoCos unter den Schweizer TBTF-Übergangsregeln bis längstens 31.12.2019 wie Additional Tier 1 High-Trigger-CoCos anrechenbar.

⁵ Sofern vor dem 1. 7.2016 existierend, sind diese CoCos unter den Schweizer TBTF-Übergangsregeln bis längstens 31.12.2019 wie Additional Tier 1 High-Trigger-CoCos anrechenbar.

⁶ Entspricht den Gone-concern-Anforderungen für national systemrelevante Banken nach Art. 132, Abs. 2b der ERV, d.h. 40% der Going-concern-Anforderungen. Bei den Übergangsregeln werden die Anforderungen nach Art. 148j ERV berücksichtigt.

⁷ Die Geschäftsstrategie der PostFinance AG ist darauf ausgerichtet, dass die Einhaltung der finalen Gone-concern-Kapitalanforderungen bis in das Jahr 2026 mit geeigneten Massnahmen sichergestellt wird. Zur Deckung der Gone-Concern-Anforderungen nach Übergangs- sowie endgültigen Regeln wird überschüssiges Going-Concern-Kapital in Form von hartem Kernkapital (CET1) umgebucht, das zu einer Reduktion der Anforderungen im Sinne des Art. 132 Abs. 4 ERV führt. Aufgrund der höheren Anforderungen hinsichtlich der endgültigen Regeln, wird entsprechend mehr Going-Concern-Kapital umgebucht, was die leicht tieferen anrechenbaren Eigenmittel (Going-concern) im Vergleich zu den Übergangsregeln erklärt.

⁸ Die Going-Concern-Quote der Leverage Ratio würde ohne die temporären Erleichterungen gemäss FINMA-Aufsichtsmittteilung 02/2020 (Ausschluss Zentralbankenguthaben) 4.64% betragen, wie dies in der Spalte mit den endgültigen Regeln ersichtlich ist.

KM1: Grundlegende regulatorische Kennzahlen

	a	b	c	d	e
	T	T-1	T-2	T-3	T-4
in Mio. CHF, in Prozent	31.03.2020	31.12.2019	30.09.2019	30.06.2019	31.03.2019
Anrechenbare Eigenmittel					
1 Hartes Kernkapital (CET1)	6 101	6 101	6 032	5 982	5 999
2 Kernkapital (T1)	6 304	6 304	6 235	6 185	6 135
3 Gesamtkapital total (T1+T2) ¹	6 320	6 321	6 252	6 202	6 151
Risikogewichtete Positionen (RWA)					
4 RWA	34 057	32 602	32 273	32 653	33 254
4a Mindesteigenmittel	2 725	2 608	2 582	2 612	2 660
Risikobasierte Kapitalquoten (in % der RWA)					
5 CET1-Quote (%)	17,91%	18,71%	18,69%	18,32%	18,04%
6 Kernkapitalquote (%)	18,51%	19,34%	19,32%	18,94%	18,45%
7 Gesamtkapitalquote (%)	18,56%	19,39%	19,37%	18,99%	18,50%
CET1-Pufferanforderungen (in % der RWA)					
8 Eigenmittelpuffer nach Basler Mindeststandards (2,5% ab 2019) (%)	2,50%	2,50%	2,50%	2,50%	2,50%
9 Antizyklischer Puffer (Art. 44a ERV) nach Basler Mindeststandards (%)	0,03%	0,11%	0,12%	0,10%	0,13%
10 Zusätzlicher Eigenmittelpuffer wegen internationaler oder nationaler Systemrelevanz (%)	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a
11 Gesamte Pufferanforderungen nach Basler Mindeststandards in CET1-Qualität (%)	2,53%	2,61%	2,62%	2,60%	2,63%
12 Verfügbares CET1 zur Deckung der Pufferanforderungen nach Basler Mindeststandards (nach Abzug von CET1 zur Deckung der Mindestanforderungen und ggf. zur Deckung von TLAC-Anforderungen) (%)	10,55%	11,39%	11,37%	10,99%	10,50%
Kapitalzielquoten nach Anhang 8 ERV (in % der RWA)²					
12b Antizyklische Puffer (Art. 44 und 44a ERV) (%)	0,03%	0,11%	0,12%	0,10%	0,13%
Basel III Leverage Ratio³					
13 Gesamtengagement	83 054	126 477	117 795	119 470	120 054
14 Basel III Leverage Ratio (Kernkapital in % des Gesamtengagements)	7,59%	4,98%	5,29%	5,18%	5,11%
Liquiditätsquote (LCR)					
15 Zähler der LCR: Total der qualitativ hochwertigen, liquiden Aktiven (CHF)	51 148	51 274	50 943	49 816	49 268
16 Nenner der LCR: Total des Nettomittelabflusses (CHF)	27 695	25 623	25 942	26 113	27 088
17 Liquiditätsquote, LCR (%)	185%	200%	197%	191%	182%
Finanzierungsquote (NSFR)⁴					
18 Verfügbare stabile Refinanzierung (CHF)	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a
19 Erforderliche stabile Refinanzierung (CHF)	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a
20 Finanzierungsquote, NSFR (%)	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a

¹ Inkl. T2-Kapital, das nach Vorgaben für systemrelevante Banken nicht anrechenbar ist.

² Gemäss FINMA-Rundschreiben 2016/01, Anhang 2, können systemrelevante Banken mit Ausnahme der antizyklischen Kapitalpuffer nach ERV Art. 44 und 44a auf die Publikation der Kapitalzielquoten nach Anhang 8 verzichten.

³ Da die Tabelle KM1 auf den Vorgaben für alle Banken (d.h. auch für nicht systemrelevante Institute) basiert, wird für die gesamte Berechnung ein reduziertes Gesamtengagement berücksichtigt. Aus diesem Grund weicht die ausgewiesene Quote von jenen aus Systemrelevanz ab.

⁴ Angaben zur Finanzierungsquote NSFR sind erst offenzulegen, wenn die entsprechende Regelung in Kraft getreten ist.

457,00.2 DE 05.2020

PostFinance AG
Mingerstrasse 20
3030 Bern
Schweiz

Telefon +41 58 338 25 00
www.postfinance.ch

PostFinance 